

PRESSEMITTEILUNG

NR.: 203/2024 ▪ DATUM: 14. Oktober 2024

Sonderführung durch das Museum Eberswalde: Welten verbinden am Reformationstag

Das Museum Eberswalde lädt am diesjährigen Reformationstag, dem 31. Oktober 2024, zu einer Sonderführung durch die Ausstellung „Verbunden – Eberswalde in Europa“ ein. Um 11 Uhr führt Johan Bodnar, Mitarbeiter des Museums und Kurator der Ausstellung, die Besucherinnen und Besucher durch die zwölfteilige Wechselausstellung, welche noch bis Ende des Jahres im Museum Eberswalde zu sehen sein wird.

Die Ausstellung „Verbunden - Eberswalde in Europa“ beleuchtet die facettenreiche Geschichte Eberswaldes und seine Verbindungen zu europäischen Entwicklungen. Im Mittelpunkt stehen zehn Geschichten von Persönlichkeiten, Ideen, Ereignissen und Produkten, die deutlich machen, wie Eberswalde mit Europa verflochten ist.

„Eberswalder Geschichte ist preußische Geschichte und die Stadt erlebte ihre Blütezeit mit der Entwicklung der Industrie. Sie ist Schauort für technologische Innovationen mit globaler Reichweite“, so Johan Bodnar.

„Verbunden – Eberswalde in Europa“ ist ein Projekt im Rahmen von Welten verbinden – Kulturland Brandenburg 2024/2025. Kulturland Brandenburg 2024/2025 wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur sowie das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg. Mit freundlicher Unterstützung des Ostdeutschen Sparkassenverbands und der Investitionsbank des Landes Brandenburg.

Das Museum Eberswalde befindet sich in der Steinstraße 3.

Der Bürgermeister
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Telefon: 03334 / 64-512
Telefax: 03334 / 64-519

Besuchsanschrift:
Breite Straße 41-44
16225 Eberswalde

E-Mail: pressestelle@eberswalde.de
(nur für formlose Mitteilungen
ohne digitale Signatur)